Wirtschaftliche Entleerung und Verdichtung

Artikel vom **2. Dezember 2021**
Recycling

Dem Maschinenprogramm von Weima gehören Einwellen- und Mehrwellen-Zerkleinerer, Granulatoren sowie Brikettierpressen an – und durch die Eingliederung des Traditionsunternehmens Pühler aus Bergneustadt nun auch robuste Verpackungs- und Entwässerungspressen.

Die neuen Entwässerungs- und Verdichtungslösungen für Rework-Anwendungen (Bild: Weima).

Ob leer und trocken oder gefüllt und nass: Weima bietet jetzt auch die passende Verpressungslösung für Produktions- und Verpackungsabfälle sowie für Altetiketten an. Dazu zählen auch speziell für »Rework«-Anwendungen entwickelte Pressen zur Reintegration hochwertigen Produktionsausschusses aller Art, was die Lebensmittelverschwendung reduziert. So ist beispielsweise entleerte Milch für die Käseherstellung nutzbar.

Recycling statt Sondermüll

Mit Pressen der »Puehler A, E und G«-Serien erhalten Anwender ein komplettes Angebot für »Rework«-Anwendungen, sodass Ausschuss oder Fehlchargen nicht mehr teuer als Sondermüll entsorgt werden müssen, was weder umweltbewusst noch wirtschaftlich ist. Gefüllte Behälter oder Gebinde sind vollautomatisch, per Förderband, Gabelstapler oder Hebe-Kipp-Vorrichtung, in die Maschine aufgebbar. Nach Entleerung und Verdichtung der Verpackung zu kompakten Presslingen in nur einem Prozessschritt sind Abfallströme stofflich voneinander getrennt und fachgerecht entsorgbar.

Jede ausgelieferte »Puehler«-Presse wird individuell konfiguriert und schlüsselfertig als Plug-and-Play-Lösung übergeben. Moderne Datenschnittstellen sorgen für eine nahtlose Integration in jede Produktionslinie, sodass die Maschine im vollautomatischen Betrieb gesteuert und überwacht werden kann. Zudem werden auch vor- und nachgelagerte Systemlösungen angeboten. Dazu gehören zum Beispiel Vorzerkleinerung, Granulierung, Brikettierung und Waschen.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Mit hydraulischen Pressen sind alle gängigen Verpackungen und Behälter entwässer- und verdichtbar. Dazu zählen Weichverpackungen, Kunststofftüten, Dosen aus Weißblech oder Aluminium, mit Folie umwickelte Kartonage, Kunststoffbecher, Kunststoffflaschen und Lebensmittelmischabfälle.

Entwässert und verpresst: Das Beispiel zeigt Presslinge aus Getränkedosen (Bild: Weima).

Aufgrund des vollständigen Aufbaus aus rostfreiem Edelstahl werden die Pressen nicht nur von Brauereien, Molkereien, Softdrinkherstellern und Abfüllbetrieben eingesetzt, sondern auch von anderen Unternehmen wie Kunststoffverarbeitern, Lebensmittelherstellern oder Betreibern von Biogasanlagen. Darüber hinaus bietet der Anlagenbauer mit der »A«-Serie eine vollautomatische und kostengünstige Verdichtungslösung für Altetiketten und Caps an. Die ausgepresste Lauge wird gesammelt und kann wieder in die Reinigungsmaschine zurückgeführt werden.

Edelstahl und Hygienedesign

Insbesondere bei »Rework«-Anwendungen in der Lebensmittelproduktion ist die Vermeidung mikrobieller Kontaminationen von zentraler Bedeutung. Aus diesem Grund setzt Weima auf Hygienedesign, das hygienekritische Vorgaben zur Lebensmittelsicherheit berücksichtigt. Dazu zählen insbesondere Maschinenkörper aus Edelstahl, spezielle Schweißnähte gegen Verschmutzung und auch ein wartungsarmes, reinigungsgerechtes Gesamtkonzept.

Die Maschinen lassen sich in das vollautomatische Reinigungssystem (CIP) einer Abfüllanlage integrieren. Hierbei werden in definierten Reinigungszyklen alle produktberührenden Flächen gereinigt. Außerdem werden lebensmitteltaugliche Öle verwendet. Die Maschinen sind HACCP-konform und können in ein HACCP-Konzept integriert werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag